

Jobstarter-Plus-Projekte ebnen Weg in Ausbildung

Reelle Chance, noch in diesem Jahr zu beginnen. „Endspurtbörse“ am 17. und 21. August bei der Kreishandwerkerschaft

Hagen. Die Corona-Pandemie erschwert die Suche nach einer Ausbildungsstelle. Die Jobstarter-Plus-Projekte „Kausa-Servicestelle Märkische Region“ und „Ausbildung jetzt!“ bei der Agentur Mark in Hagen bieten Schulabgängern eine reelle Chance, eine Ausbildung zu beginnen. Beide Projekte verfügen über einen Pool von Ausbildungsstellen, die aktuell zu besetzen sind.

Die Kausa-Servicestelle Märkische Region verfügt zurzeit über verschiedene Ausbildungsstellen im Handwerk wie Dachdecker oder auch Zahntechniker an, aber auch Verkäufer, Kaufleute Büromanagement u. a. Es kommen laufend wei-

tere Ausbildungsstellen dazu. Falls es einmal nicht gelingt, Bewerber mit dem passenden Betrieb zusammen zu bringen, werden die Jugendlichen bei Bedarf auch an andere Ausbildungsprojekte weitervermittelt, die ebenfalls über einen Stellenpool verfügen. Dazu hat sich die Kausa-Servicestelle sowohl im Märkischen Kreis als auch für die Region Hagen/Ennepe-Ruhr mit Partnerprojekten zu sog. Bewerbungspools zusammengeschlossen.

Da Informationsveranstaltungen, wie zum Beispiel die Ausbildungsmesse Hagen, in diesem Jahr wegen Corona ausfallen müssen, geht die Kausa-Servicestelle alter-

native Wege zur Ansprache von Jugendlichen. Neben Instagram nutzt sie dafür auch Aushänge in beliebten Geschäften mit hohem Kundenaufkommen in Wehringhausen. Auch „Ausbildung jetzt!“ hat aktuell über zwanzig verschiedene Ausbildungsstellen im Handwerk, aber auch in anderen Branchen in Hagen und dem Ennepe-Ruhr-Kreis in der Vermittlung. Einen aktuellen Überblick gibt es auf der Projekt-homepage www.ausbildung-jetzt.com/freie-ausbildungsstellen.

Die Ausbildungsplätze sind in der Regel zum 1. September zu besetzen, aber auch ein späterer Start ist unter Umständen möglich. Die bei-

den Jobstarter-Plus-Projekte „Kausa-Servicestelle Märkische Region“ und „Ausbildung jetzt!“ beraten auch bei der „Endspurtbörse“ am 17. und 21. August im Gebäude der Kreishandwerkerschaft Hagen. Gemeinsam mit der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer (SIHK), der Handwerkskammer (HWK), den fünf Hagener Berufskollegs und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit, unterstützen sie dort Jugendliche bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle, einem Schulplatz an einem Berufskolleg oder einer Maßnahme zur beruflichen Orientierung. Coronabedingt müssen sich alle, die an der End-

spurtbörse teilnehmen möchten, unter ☎ 48878-0 anmelden und bekommen dann einen Termin zugeteilt.

i Jugendliche, die noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, können sich aber auch schon vor der Endspurtbörse wenden an: Kausa-Servicestelle Märkische Region: Martin Pietschik, ☎ 48878-33, pietschik@agenturmark.de; Leyla Aygördü, ☎ 48878-33, aygoerdue@agenturmark.de. Ausbildung jetzt!: Iris Rogge-Kaiser, ☎ 48878-13, rogge-kaiser@agenturmark.de und Stefan Barnach, ☎ 48878-23, barnach@agenturmark.de.